**Unterstützungsangebote für Risikogruppen in der Region Aarau**

Wer über 65 Jahre alt ist oder wegen einer Vorerkrankung zur Risikogruppe gehört, sollte im Moment **möglichst zu Hause bleiben**. Viele Organisationen, Vereine und Freiwillige können für Sie Erledigungen übernehmen und auch anderweitig Unterstützung bieten. Untenstehend finden Sie eine Liste mit Unterstützungsangeboten.

* Hier aufgeführt werden **Dienste, die telefonisch erreicht** werden können. Eine ausführlichere Übersicht der **Online-Angebote** findet Sie unter <https://www.gesellschaft-aarau.ch/services/newsdetail.html/578/news/1817>

Was brauchen Sie?

|  |  |
| --- | --- |
| Auskunft über ein medizinisches Problem / Unsicherheit zum eigenen Gesundheitszustand | * Wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Hausarzt |
| Unsicherheiten Auslegung BAG-Empfehlungen | * Hotline der Stadt Aarau **062 843 44 22** * BAG-Hotline **058 463 00 00** |
| Einkaufen, Besorgungen, Lieferservice, Alltagshilfe | * SRK Kanton Aargau **062 835 70 50** * Pfadi hilft! **076 705 96 13** * Voilà Velokurierdienst (auch Einkauf) **062 823 91 19** * Reformierte Kirche Aarau **062 836 60 80** |
| Mahlzeitendienst | * Pro Senectute **062 837 50 70** * Gasthof zum Schützen **062 823 01 24** * Viele Restaurants bieten zur Zeit Lieferservice und Take Away an, am besten direkt anfragen |
| Fahrdienst | * SRK Kanton Aargau **062 835 70 50** * City Taxi und Picollo Taxi Aarau **062 822 11 11** |
| Nachbarschaftshilfe im Quartier (Kleine Besorgungen, den Hund ausführen, usw.) | * **Aarau Nord:** Laura und Noe, noe.stoll@students.fhnw.ch * **Gönhard:** https://www.goenhard.ch/marktplatz/ * **Aarau Rohr:** Anja Hofmann, 076 592 27 70 * **Telli:** 062 824 63 44 (Di-Fr nachmittags) * **Weitere Anbieter online** (Link s.o.) |
| Mit jemandem reden können / Seelsorge | * Pfarrei Peter und Paul **062 832 42 00** (vormittags) * Reformierte Kirche Aarau **062 836 60 80** (24h) |

Sie können sich auch weiterhin an die Hotline der Stadt Aarau wenden unter 062 843 44 22 (täglich von 9-17h)

Bitte bleiben Sie zu Hause. Nutzen Sie diese Angebote von Organisationen und Freiwilligen in Ihrem Quartier.